

Klangwolken auf dem Schloss

Klanglabor mit «Die Wolke» auf dem Schloss

WERDENBERG – Im Rahmen der «Vorboten 2009» präsentieren das Klanglabor und Gäste an zwei Abenden auf Schloss Werdenberg «Die Wolke».

«Die Wolke» – das ist ein Multimedia-Stück für Worte, Klänge und Videos, basierend auf der Geschichte der Werdenberger Familie Sigrist-Hilty im Orient um 1900.

«Die Wolke» mischt Realität und Fiktion und lässt mystisch-orientalische Bilder, historische Tatsachen (Briefe, Notizen, Fotos) und inszenierte Elemente (Schauspiel, Video) ineinanderfließen. Beide Abende werden von intensiven, live gespielten Klangräumen des Klanglabors (Arno Oehri, Denise Kronabitter, Marco Sele) begleitet.

Briefe und Notizen

Am ersten Abend, unter dem Titel «Schwarze Wolke weisses Schloss», werden in einer szenischen Lesung mit der Schauspielerin Angelica Biert (*1928) Briefe und Notizen der Werdenberger Ingenieursfrau

Clara Sigrist-Hilty aufgegriffen, die von 1914 bis 1918 mit ihrem Mann Fritz im Orient lebte, wo dieser am Bau der legendären Bagdad-Bahn mitwirkte. Auch wird in filmischen Einspielungen vom Auftauchen einer geheimnisvollen Wolke in Werdenberg berichtet und von einem Mitarbeiter der Familie Sigrist, Mehmet Hüseyin. Dieser kam eines Tages nach Werdenberg, suchte nach der Wolke und verschwand für immer darin.

Aus Sigrist-Hiltys Tagebuch

Am zweiten Abend, unter dem Titel «Der Wolkenfänger», werden die Besucher mit einer Teebude (Haydar Karakoç) und türkischer Musik (Ismail Bektas) im Schlosshof empfangen. Im Zentrum dieses Abends stehen die Tagebuchnotizen Clara Sigrist-Hiltys zu den Kriegswirren in der Türkei zwischen 1915 und 1918. Andererseits wird die Geschichte des Wolkenfängers Mehmet Hüseyin (Mauro Galati, *1976) erzählt. Seine abenteuerliche Suche nach der Wol-



«Die Wolke» ist ein zweiteiliges Multimedia-Stück für Worte, Klänge und Videos, basierend auf der Geschichte der Werdenberger Familie Sigrist-Hilty.

ke und sein Verschwinden sind in einem Film zu sehen, der auf die Schlosswand projiziert wird. Den dritten Teil des Abends gestalten die «BureauVulkanMaschinen-Freunde» (Kurt Züllig, Rafael Köppel, Philipp Köppel, Alexandre Armagagnan, Adrian Scherrer) und überraschen das Publikum mit einer multimedialen Inszenierung im Schlosshof.

Weitere Infos gibt es im Internet: www.schloss-werdenberg.ch. (pd)

«Die Wolke» auf Schloss Werdenberg

- Erster Abend: «Schwarze Wolke weisses Schloss»: Donnerstag, 3. September, 20 Uhr, Konzertsaal
- Zweiter Abend: «Der Wolkenfänger»: Donnerstag, 17. September, 20 Uhr, Schlosshof